

Stadt Büren / Jugendpflege

Name der Einrichtung:

Treffpunkt 34
Bahnhofstr.34
33142 Büren
02951/9375742
info@jugendpflege-bueren.de

Zweigstelle 1:

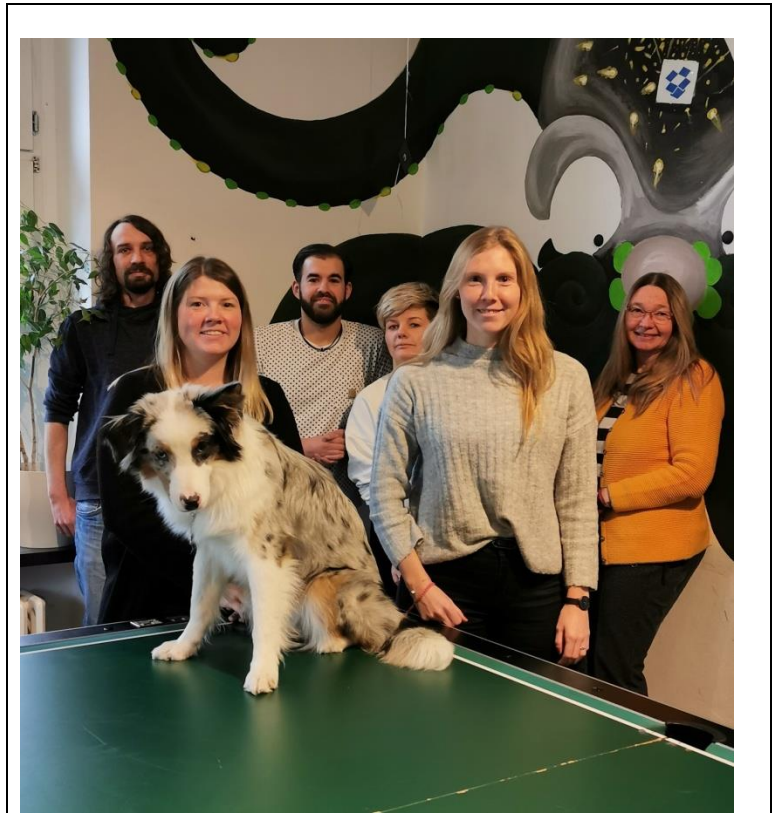
HoT Wewelsburg
Oberhagen 2
33142 Büren-Wewelsburg
02951/1552
info@jugendpflege-bueren.de

Zweigstelle 2:

JuSt Jugendtreff Steinhausen
Schulstr. 11
33142 Büren Steinhausen
02951/934965
info@jugendpflege-bueren.de

Träger:

Stadt Büren
Königstr.16
33142 Büren
02951/ 970 147
doeren@bueren.de



[v.l.n.r., Herr Kloppenburg (BFD), Frau Harmuth, Paula (Treffhund), Herr Hoffmeister, Frau Schwamborn (Schulsoz. GS), Frau Klute, Frau Niggemeier-Buthe (BuT) es fehlt krankheitsbedingt Herr Hansmeyer]

1. Kurzvorstellung der Einrichtung

Die Jugendpflege der Stadt Büren ist dezentral mit drei Einrichtungen im gesamten Stadtgebiet vertreten.

Der Treffpunkt 34 bildet dabei als größte und als innenstadtnahe Einrichtung den Kern der offenen Kinder- und Jugendarbeit in Büren. Hier finden insbesondere die Betreuungen in den Ferienzeiten und die zentral gebündelten Projekte und Angebote für das gesamte Stadtgebiet statt. Darüber hinaus bietet das Hot Wewelsburg als älteste Einrichtung im Stadtgebiet den Kindern und Jugendlichen aus Wewelsburg und den angrenzenden Dörfern eine verlässliche niederschwellige Angebotspalette. Der in der Sporthalle angesiedelte Jugendtreff in Steinhausen (JuSt) bietet mit seinen differenzierten Programmen, ein den Bedarfen und Bedürfnissen angepasstes pädagogischen Spektrum.

2. Personelle Besetzung

Name, Vorname	Wochenstunden	Funktion	Beruf
Norman Hansmeyer	10,5	Gesamtleitung der Jugendpflege	Sozialarbeiter (Dipl.) Sozialmanagement (M.A.)

Jan Hoffmeister	39	Pädagogischer Mitarbeiter	Sozialarbeiter (B.A.)
Nina Harmuth	31 (ab 8/18)	Pädagogische Mitarbeiterin	Sozialarbeiterin (B.A.)
Carolin Klute	31 (ab 2/19)	Pädagogische Mitarbeiterin	Sozialarbeiterin im Hauptstudium (B.A.)
Kornelia Niggemeier-Buthe	8 (31 Std. BuT)	Pädagogische Mitarbeiterin	Sozialarbeiterin (Dipl.)
Kirsten Salmen	3,5	Päd. Kraft (Steinhausen)	Erzieherin

3. Öffnungszeiten der Einrichtung I

Tag	Öffnungszeiten von - bis	Stundenzahl
Montag	15:00 – 20:00 Uhr	5
Dienstag	14:30 – 18:30 Uhr	4 (Kindertreff)
Mittwoch	15:00 – 20:00 Uhr	5
Donnerstag	15:00 – 20:00 Uhr	5
Freitag	15:00 – 21:00 Uhr	6
Samstag	15:00 – 20:00 Uhr	5 (Herbst-Osterferien)

3 a. Besondere Öffnungszeiten

Angebot	Dauer	Teilnehmer*innenzahl
LAN-Partys mit Übernachtung im TP 34 in Koop. mit Büren-Lan (freie Jugendinitiative)	30.12.18-01.01.19	Insgesamt ca. 40 Teilnehmer*innen
Stadiontour beim SC PB	02.02.2019	8 Teilnehmer*innen
Karnevalsparty	28.02.2019	40 Teilnehmer*innen
Aktion „Gammeltag“ für jugendliche im TP 34 zum Rosenmontag	04.03.2019	25 Teilnehmer*innen
Museumsbesuch Wewelsburg – Vortreffen Gedenkstättenfahrt	30.03.2019	22 Teilnehmer*innen
Inklusionstag/Fest in Kooperation mit der Lebenshilfe und weiteren Partnern	04.05.2019	Ca. 100 Besucher*innen
72-Stunden-Aktion: „Uns hat der Himmel geschickt!“ der Malteser in Büren in Kooperation mit der Jugendpflege Büren	23.05. – 25.05.2019	Ca. 20 Teilnehmer*innen
Familienwandertag	26.05.2019	20 Teilnehmer*innen
Schools Out Party der Jugendpflege im Freibad Büren mit zahlreichen lokalen und kreisweiten Kooperationspartnern	12.07.2019	Ca. 100 Besucher*innen (vorzeitiger Abbruch wegen Unwetter!)

Weltkindertag 2019 in Büren: „30 Jahre Kinderrechte“	20.09.2019	Ca. 800 Besucher*innen
Weihnachtsfußballturnier mit der AWO Paderborn (MIA)	29.11.2019	ca. 40 Teilnehmer*innen
Weihnachtsfeier im TP 34	20.12.2019	ca. 40 Teilnehmer*innen
Geplante aber aufgrund von Nachfragemangel ausgefallenen/abgesagte Projekte/Angebote:		
Escape Room Willingen	09.03.2019	Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht
3D Minigolf Willingen	06.04.2019	Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht
Sports at Midnight in Kooperation mit der AWO (Projekt MIA)	Jeden zweiten Fr. von 21.15-24 Uhr (außerhalb der Ferien)	Fehlende Honorarkräfte!
Tagesfahrt Karl-May Festspiele	07.08.2019	Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht
Tagesfahrt zum Kletterpark	14.08.2019	Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht
Jugendwandertag	16.08.2019	Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht
Fahrt zur Skatehalle Dortmund	16.11.2019	Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht

4 . Öffnungszeiten der Nebenstellen

4 a. Einrichtung II (HoT Wewelsburg)

Tag	Öffnungszeiten von – bis	Stundenzahl
Mittwoch	14:30 – 18:30 Uhr	4 (Kindertreff)
Freitag	15:00 – 20:00 Uhr	5

4 b. Öffnungszeiten der Einrichtung III (JuSt Jugendtreff Steinhausen)

Tag	Öffnungszeiten von – bis	Stundenzahl
Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr	3 (Kindertreff)
Donnerstag	15:00 – 20:00 Uhr	5

5. Schließzeiten Treffpunkt 34

Datum von – bis	Anlass
26.08. - 16.09.2019	Betriebsferien
25.12. - 31.12.2019	Weihnachtsferien
04.02.2019	Pädagogischer Tag
21.06.2019	Brückentag
13.11.2019	Pädagogischer Tag

5 a. Schließzeiten Einrichtung II (HoT Wewelsburg)

Datum von – bis	Anlass
02.- 04.01.2019	Weihnachtsferien/ Angebote im TP 34

15.04. – 26.04.2019	Osterferien/ Angebote im TP 34
15.07.- 23.08.2019	Sommerferien/ Angebote im TP 34
26.08. - 13.09.2019	Betriebsferien
14.10. - 25.10.2019	Herbstferien/ Angebote im TP 34
23.12. -31.12.2019	Weihnachtsferien

5 b. Schließzeiten Einrichtung III (JuSt Jugendtreff Steinhausen)

Datum von – bis	Anlass
02.01. - 04.01.2019	Weihnachtsferien/ Angebote im TP 34
15.04. – 26.04.2019	Osterferien/ Angebote im TP 34
15.07. - 23.08.2019	Sommerferien/ Angebote im TP 34
26.08. - 13.09.2019	Betriebsferien
14.10. - 25.10.2019	Herbstferien/ Angebote im TP 34

6. Stammbesucher*innen

Alter	Besucher männlich	Besucher weiblich	Gesamt	davon Migranten männlich	davon Migranten weiblich	Insgesamt	Schnitt Besucher*innen pro Woche
6 – 8	55	43	88	15	18	33	88
9 – 11	20	30	50	6	11	17	50
12 – 14	30	20	50	17	12	29	50
15 – 17	30	13	43	14	6	20	43
18 – 21	9	3	12	5	1	6	1
22 – 26	2	0	2	1		1	2
Insgesamt			245			106	245

7. Programmschwerpunkte

7 a. Angebote, Kurse und Projekte

Angebot	Dauer	Teilnehmer*innenzahl
Begleitung und Betreuung des Projektes Skatepark Büren (Arbeitskreise, Workshops, Sitzungen)	Januar- Dezember 2019	ca. 30 Teilnehmer*innen
Bauwagenprojekt für den JuSt in Steinhausen (JA im ländlichen Raum) LWL-gefördert	Januar- Dezember 2019	ca. 15 Teilnehmer*innen
Nähtreff im TP 34	Jeweils montags 16:30-18 Uhr	12 Teilnehmer*innen
ZAP 2019 (Prüfungsvorbereitung) für Haupt-,Real- und Gesamtschule für Mathe, Deutsch und Englisch	Februar – Mai 2019 jeweils zehn Termine (1Std.) pro Fach	Insgesamt über 30 Teilnehmer*innen
Mädchentreff im Treffpunkt 34	Freitags von 15:00 – 18:00 Uhr	8 Teilnehmer*innen
Kulturrucksack Upcycling	18.-19.05.2019	6 Teilnehmer*innen
Kulturrucksack Schwedenstuhl	31.05. – 01.06.2019	6 Teilnehmer*innen

Pausenbetreuungsprojekt an Gesamtschule Büren	jeden Do. 12:30- ca. 14 Uhr	Schwankende Teilnehmerzahl durch inhaltliche Ausrichtung
Nachtfrequenz 2019 Workshops im Rahmen der Jugendkulturarbeit	28.-29.09.2019	10 Teilnehmer*innen
Themenabend Medienkompetenz: „Be smart, using your phone“	30.10.2019	10 Teilnehmer*innen
Themenabend Medienkompetenz: „PC und Handygames“	12.11.2019	10 Teilnehmer*innen

7 b. Ferienangebote

Angebot	Dauer	Teilnehmer*innenzahl
Weihnachtsferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter	02.-04.01.2019 07:30 – 16 Uhr	täglich ca. 30 Teilnehmer*innen
Osterferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter	15.-26.04.2019 07:30 – 16 Uhr	täglich ca.30 Teilnehmer*innen
Gedenkstättenfahrt nach Berlin in Kooperation mit dem KoT Arche Paderborn	23.04. – 26.04.2019	11 Teilnehmer*innen
Fahrt zum Movie Park in Kooperation mit der Jugendarbeit Bad Wünnenberg	11.06.2019	25 Teilnehmer*innen
Ferienfreizeit in Polen (15-18 Jahre)	13.07.-27.07.2019	14 Teilnehmer*innen
Sommerferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter	15.07.-02.08.2019 07:30 – 16 Uhr	täglich ca.30 Teilnehmer*innen
Besuch vom „Tränklers rollendem Zoo“	18.07.2019	50 Teilnehmer*innen
Kinderferienfreizeit auf dem Reiterhof Hilbeck in Koop. mit dem HoT Borchten (8-12 Jahre)	27.07. – 01.08.2019	11 Teilnehmer*innen
Tagesfahrt Bruchhauser Steine + Sommerrodelbahn	05.08.2019	10 Teilnehmer*innen
Tagesfahrt zum Freizeitpark Fort Fun	06.08.2019	32 Teilnehmer*innen
Kanutour auf der Lippe	10.08.2019	10 Teilnehmer*innen
Tagesfahrt zum Superfly Dortmund (Trambolinhalle)	12.08.2019	8 Teilnehmer*innen
Fahrt zum Tierpark Olderdissen	13.08.2019	8 Teilnehmer*innen
Fahrt zur Kluterthöhle in Kooperation mit dem JuBe Salzkotten	14.08.2019	8 Teilnehmer*innen
Fahrt zum Lasertag nach Bielefeld	15.08.2019	7 Teilnehmer*innen
Nähtrefftage im Treffpunkt 34	19.08. – 20.08.2019	7 Teilnehmer*innen

Ferienfreizeit Mittersill / Österreich (12-15 Jahre)	17.08. – 26.08.2019	16 Teilnehmer*innen
Herbstferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter	14.10.-25.10.2019 07:30 – 16 Uhr	täglich ca.40 Teilnehmer*innen
Tagesfahrt vom Mädchentreff: Shoppen und Bowlen in Paderborn	16.10.2019	8 Teilnehmer*innen
Fahrt zum Schlittschuhlaufen in Willingen	17.10.2019	8 Teilnehmer*innen
Fahrt zum Galileo Park	18.10.2019	8 Teilnehmer*innen
Ferienfreizeit Norden Norddeich (12-15 Jahre) in Koop. mit dem JuBe Salzkotten	21.10.-25.10.2019	10 Teilnehmer*innen
Weihnachtstreff	23.12. – 24.12.2019 (7:30Uhr bis 13 Uhr)	Täglich ca. 15 Teilnehmer*innen

8. Kooperation/Ehrenamtliche/Partizipation/Gremien

Art	Form
Kooperationen	
Enge Kooperation mit der Schulsozialarbeit an den GS im Stadtgebiet	Die Mitarbeiterin ist Bestandteil der Jugendpflege Büren und hat ihr Büro in der Einrichtung Treffpunkt 34
Enge Kooperation mit der Schulsozialarbeit nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz	Die Mitarbeiterin ist Bestandteil der Jugendpflege Büren und hat ihr Büro und die Sprechzeiten in der Einrichtung Treffpunkt 34
Kooperation Betreuungsbüro Bolte	Wöchentliches Treffen (dienstags) der Jugendgruppe
Kooperation mit der Gesamtschule Büren	Pausenprojekt (wöchentlich)
Kooperation mit Jugendamt Kreis Paderborn	Hilfeplan- und Abstimmungsgespräche, Jugendgerichtshilfe (Sozialstunden), Kreisfamilienstag
Kooperation mit der Flüchtlingsinitiative „Büren ist bunt“	Unterstützung, Kooperation und Absprachen
Bürgerstiftung Büren	Organisation des jährlichen „Bürener Ferienspaß“
Bündnis für Familien	Gemeinsame Projekte und Initiativen
Kooperation mit der Lebenshilfe Paderborn e.V. (Bürener BiBi-Gruppe)	Freizeittreff jeweils samstags von 14-18 Uhr in unseren Öffnungszeiten (15-18 Uhr) betreutes Inklusionsangebot mit Freizeitbegleiter*innen
Kooperation mit dem Schachklub Königsspringer Wewelsburg	Angebot in unseren Öffnungszeiten jeweils mittwochs 16-18 Uhr im TP 34'

Kooperation mit der Lebenshilfe Paderborn e.V	Inklusionsprojekt in Zusammenarbeit mit dem HoT Hövelhof
Kooperation mit dem Projekt (MIA) der AWO Paderborn	Wöchentliches Beratungsangebot (Do.) innerhalb unserer Öffnungszeiten, Projekte
Kooperation mit dem Jugendmigrationsdienst (JMD) der AWO-Paderborn	Wöchentliche int. Mädchengruppe (Fr.) innerhalb unserer Öffnungszeiten
Kooperation mit dem Jugendamt Stadt Paderborn (Pflegekinderdienst)	Regelmäßige Besuchskontakte/Umgangskontakte in unseren Räumlichkeiten
Kooperation mit der „Lobby“ Suchtberatungsstelle der Caritas PB	Regelmäßige Beratung/Präsens/Projekte in unseren Öffnungszeiten
Kooperation mit der VHS Büren-Salzkotten-Geseke	Kurse in und außerhalb der Öffnungszeiten
Landsmannschaft der Deutschen aus Russland	Kurse für Kinder außerhalb der Öffnungszeiten (Samstags)
Kooperation mit der Bewährungshilfe (Amtsgericht Paderborn)	Sozialstundenleistende
Internat Gut Böödeken	Einzelfallbezogene Absprachen und zahlreiche Stammbesucher*innen
Sozialwerk Sauerland	Absprachen im Bereich OGS und Einzelfallhilfe
Enge Kooperation mit dem Jugendbegegnungszentrum Salzkotten	Gemeinsame Projekte, Fahrten, Turniere etc.
Frischluff e.V.	Kooperation/ Räumlichkeiten für offene Rhetorikkurse
Ehrenamtliche	
Kinder und Jugendliche	Unterstützende Arbeit in allen drei Einrichtungen (Thekenhilfe und eigenständige kleine Angebote)
Kinder und Jugendliche	Jugendrat (ruht aktuell)
Jugendliche	Unterstützung während aller Ferienbetreuungen
Student*innen	Betreuer*innen während der mehrtätigen Ferienfreizeiten
Jugendinitiativen	LAN-Party-Büren
Partizipation	
Praktikant*innen (Schule, Ausbildung, Studium sowie freiwillige Praktika)	Die Jugendpflege Büren hat im Jahr 2019 sechs Praktikant*innen einen Einblick in das Arbeitsfeld ermöglicht.
Jugendinitiative	LAN-Party-Büren
Jugendrat	Mitbestimmung in Programm, Ausstattung und Öffnungszeiten und
Gremien	
HoT-AG- Paderborn	Teilnahme
JHA- Stadt Paderborn f. die HoT-AG	Teilnahme
AK-Gemeinwesen in Büren	Leitung
AK-Runder Tisch Drogenprävention Büren	Teilnahme
Kuratorium für Kinder- und Jugendarbeit in Büren	Teilnahme
Städtepartnerschaftsgremium	Teilnahme
ABA-Fachverband Regionaltreffen	Teilnahme
Teilnahme und Berichterstattung in zahlreichen Gremien und Ausschüssen der Stadt Büren	Teilnahme

9. Neue Herausforderungen der OKJA

9.1 Veränderungen

Durch das erneute kündigungsbedingte Nachbesetzungsverfahren (Fehr/Klute) hat sich für das Team der Jugendpflege erneut eine personelle Umorientierung ergeben. Die daraus resultierende Neuausrichtung von einzelnen Programmangeboten und Schwerpunkten hat in allen drei Einrichtungen erneut teilweise auch zu Brüchen in der Beziehungsarbeit mit den Kindern- und Jugendlichen geführt.

Die Tagesaktionen, Fahrten, Projekte und Ferienangebote insgesamt, wurden auch im Jahr 2019 noch stärker nachgefragt und haben so einen weiter wachsenden Anteil an der Arbeit insgesamt, eingenommen. Insbesondere die Ferienbetreuung für Grundschul Kinder wird dabei weiterhin stark frequentiert und von den Eltern vehement nachgefragt.

Die Jugendpflege Büren ist mit der Umsetzung und Begleitung des „neuen Skateparks“ beauftragt worden. Die Beteiligungsworkshops, Anwohnerggespräche sowie Elemente von Baubegleitung, stellen teilweise neue Arbeitsbereiche dar, die eine zusätzliche Herausforderung bedeuten. Im Frühsommer 2020 ist aktuell mit der Einweihung zu rechnen. Diese attraktive multifunktionale Trendsportanlage soll sich auch im Rahmen von Workshops und Projekten zu einem festen Bestandteil der Ferienangebote entwickeln.

Besonders erwähnen möchte ich die im Jahr 2019 stark projektorientierte Arbeitsweise, durch die erfolgreiche Antragstellung (in Kooperation mit der Bürgerstiftung Büren) und Durchführung des Weltkindertages (über 800 Teilnehmer) und dem Bauwagenprojekt im JuSt Steinhausen sowie der Angebote rund um die Nacht der Jugendkultur 2019.

9.2 Perspektiven

Um den Bedarfen und Bedürfnissen der veränderten Alters- und Besucher*innenstruktur Rechnung zu tragen, unterliegen die Angebote und Aktionen der Jugendpflege weiterhin einer fortlaufenden Anpassung. Erkennbar ist ein stetig wachsender Bedarf von Ferienangeboten (insbesondere Freizeiten und Betreuungsangebote) sowie der projektorientierten Arbeit.

Die verlässlichen Öffnungszeiten innerhalb der Woche sind dabei nach wie vor als „Anker“ und „verlässlicher Baustein“ essentiell für eine erfolgreiche und vertrauensvolle Beziehungsarbeit mit den Kindern und Jugendlichen. Im Jahre 2019 ist das Thema der Flüchtlingssituation weiter in den Hintergrund gerückt und zahlreiche junge Geflüchtete sind Stammesbesucher geworden, dennoch bietet die OKJA auch in den kommenden Jahren unterschiedlichste Handlungsfelder der Integration der Kinder und Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Die Thematik rund um die Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen in die regulären Angebote und Projekte der OKJA, wird auch in der Zukunft ein wichtiges Arbeitsfeld bleiben. Das Inklusionsprojekt mit der Lebenshilfe Paderborn und dem HoT-Hövelhof hat sich im Jahr 2019 durch Projekttag, Fortbildungen, Programmanpassungen sowie dem Inklusionsfest im TP 34, weiter verstetigt.

Die Kooperationsmöglichkeiten mit der vorhandenen Schullandschaft (Sekundarschule/Gesamtschule/Gymnasien) und insbesondere die, durch Frau Schwamborn (Schulsozialarbeit GS), enge Anbindung an die Grundschulen in Büren, eröffnen weiterhin Perspektiven für die Jugendpflege Büren. Die im Jahr 2019 erfolgte weitere Verzahnung der Schulsozialarbeit im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes (BuT) durch Frau Niggemeier-Buthe, führte zu einer weiteren Vertiefung der Kooperation zwischen der

Gesamtschule und der Jugendpflege. Das Pausenprojekt hat dabei weiter Fahrt aufgenommen. Dies soll nun im Jahr 2020 noch weiter ausgebaut (eigener Raum und drei Präsenstage) werden und verstetigt werden.

Im Januar 2015 ist die Jugendpflege mit dem sechsten regulären Öffnungstag (Samstag), gestartet. Dieser wird jeweils in der kalten Jahreszeit, von den Herbst- bis Osterferien, angeboten. Die Resonanz für die Samstagsöffnungszeiten entwickelte sich wesentlich konstanter und konnte durch Tagesfahrten sinnvoll ergänzt werden.

9.3 Herausforderungen

Der stetige Wandel in der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen stellt die Mitarbeiter*innen tagtäglich vor die Herausforderung, neue und adäquate Lösungsansätze für die vielschichtigen Bedarfe und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen zu entwickeln. Die Nachfrage/ Frequenzierung der Ferienbetreuung und Freizeiten hat sich im Jahr 2019 auf einem hohen Niveau etabliert. Um in allen Ferien ein verlässliches Angebot für diese Zielgruppe vorzuhalten, bedarf es einen hohen Personaleinsatz. Diese Entwicklungen bleiben weiter zu beobachten und werden in der Zukunft ggf. zu erneut veränderten Angeboten in und außerhalb der Schulferien führen.

Die Vernetzung der Jugendpflege im Sozialraum mit den unterschiedlichsten Trägern und Partner*innen, ist ein wichtiger Baustein unseres auf Nachhaltigkeit ausgelegten Arbeitsansatzes geworden. Es ist jedoch eine wiederkehrende Herausforderung für alle Mitarbeiter*innen, die notwendigen Zeitressourcen für diesen bedeutenden Arbeitsbereich bereitzustellen.

Der gesellschaftliche Umgang bzw. Konsum von Alkohol, Zigaretten und illegalen Drogen sowie dem teilweise unreflektierten Umgang mit Medien und sozialen Netzwerken, findet auch unter den Kindern und Jugendlichen seinen Wiederhall. Der bewusste Umgang mit den gesellschaftsfähigen Suchtstoffen, sowie die Auseinandersetzung mit dem Konsum und Missbrauch der illegalen Drogen, sowie die unreflektierte Mediennutzung unter den Besucher*innen, stellt die Mitarbeiter*innen der OKJA weiterhin vor Herausforderungen in der alltäglichen Arbeit. Die Suche nach der jeweils adäquaten päd. Antwort für die Zielgruppe/ den Betroffenen, stellt oftmals ein Spannungsverhältnis dar.

Um diesen Anforderungen insgesamt gerecht zu werden, bedarf es weiterhin einer stetigen Weiterbildung und Qualifizierung der Mitarbeiter*innen, sowie innovativer Arbeitszeitmodelle, um den besonderen Belastungen (Wochenendarbeit und Dienststunden bis in den späten Abend) in der OKJA zu begegnen. Zudem ist es weiterhin eine wachsende Herausforderung, qualifizierte Mitarbeiter*innen langfristig für den Arbeitsbereich der OJKA zu gewinnen.